

Oö. Volksblatt: "Geschärfter Blick" (von Markus EBERT)

Utl.: Ausgabe vom 25. Juli 2020 =

Linz (OTS) - Es ist ein gutes Zeichen, dass in Oberösterreich beim nunmehr geschnürten Gemeindepaket trotz herrschender politischer Gemengelage – bekanntlich üben sich die einen oder anderen Parteien schon in den Wahlkampfmodus ein – ein parteiübergreifender Schulterschluss gelungen ist. Das ist sowohl für die Kommunalpolitiker als auch die Menschen, die in den Städten und Gemeinden leben, ein wichtiges Signal: Sie werden in diesen finanziell so schwierigen Zeiten nicht im Stich gelassen. Die Kommunen sind wichtige Investoren, und sie investieren in das, was die Menschen brauchen: Verkehrsinfrastruktur, Bildung, Kinderbetreuung, Wasserversorgung Freizeit, Vereine und vieles andere mehr.

Schon der Bund leistet mit seinem Milliarden-Investitionspaket einen Beitrag dazu, dass bereits begonnene beziehungsweise fixierte Projekte auch realisiert werden können, und nun legt das Land Oberösterreich unterstützungsmäßig noch drauf.

Neben dem konjunkturellen – immerhin kommen 10 bis 15 Prozent der Bauaufträge für regionale Unternehmen von den Gemeinden – hat das Maßnahmenpaket noch einen wichtigen Aspekt: Es ruft in Erinnerung, wohin in den Gemeinden das Geld fließt, und es schärft damit auch den Blick dafür, was oft als selbstverständlich erachtet wird.

~

Rückfragehinweis:

Oö. Volksblatt, Chefredaktion
0732/7606 DW 782
politik@volksblatt.at
<http://www.volksblatt.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/438/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

242130 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200724_OTS0115